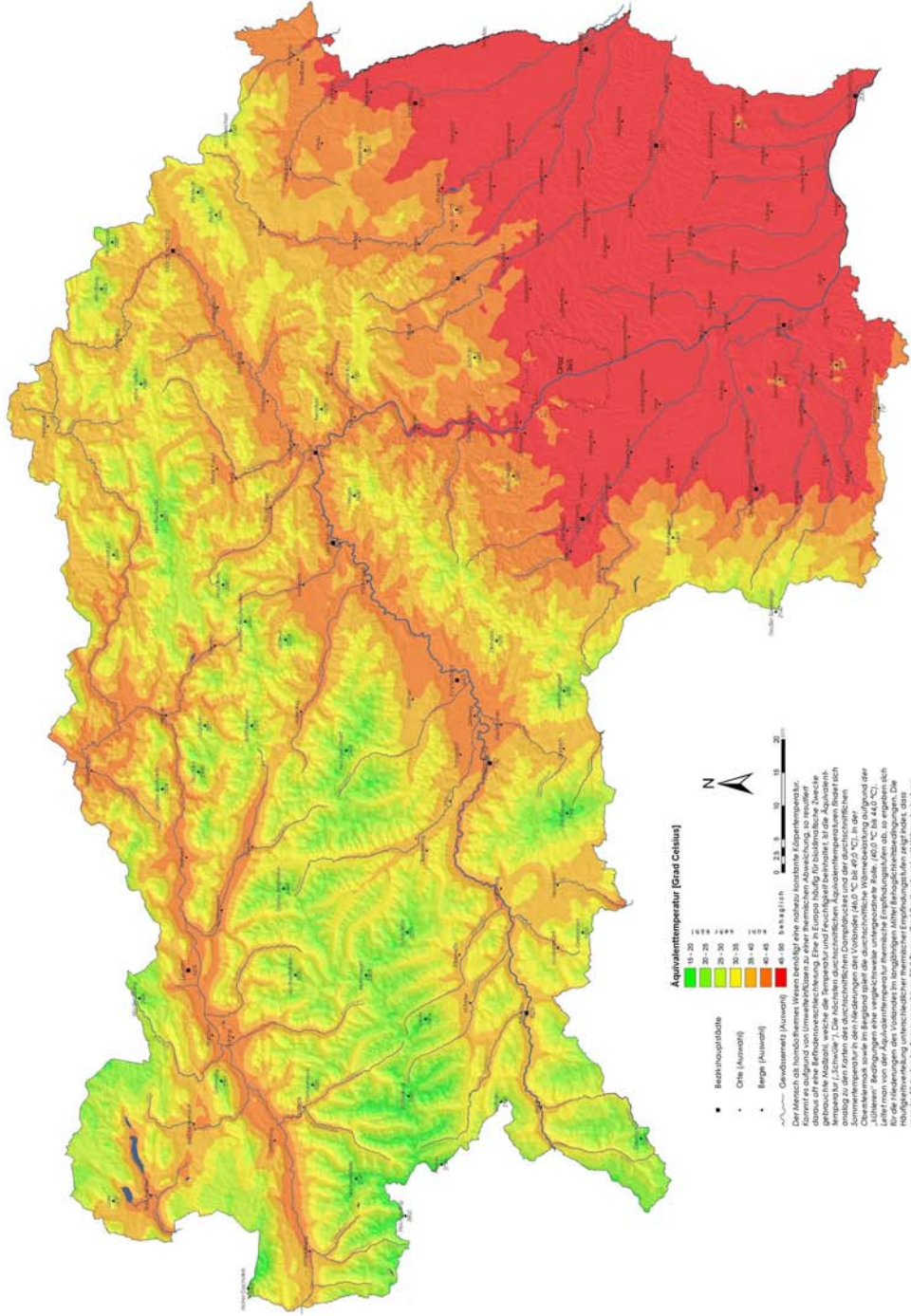
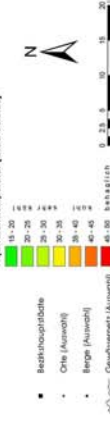


9.2 Durchschnittliche Wärmebelastung um 14:00 MEZ im Sommer (Äquivalenttemperatur)

Periode 1991 bis 2000



Äquivalenttemperatur (Grad Celsius)



Der Mensch als biotrophen Wesen benötigt eine nahezu konstante Körpertemperatur. Aus diesem Grund ist die Wärmebelastung eine wichtige bioklimatische Größe. Die Wärmebelastung ist die resultierende Temperatur, die durch die Kombination von Lufttemperatur, Sonneneinstrahlung und Luftfeuchtigkeit entsteht. Sie ist ein Maß für die thermische Belastung des Menschen und ist ein wichtiger Faktor für die Bewertung der Hitzebelastung. Die Wärmebelastung ist ein Maß für die thermische Belastung des Menschen und ist ein wichtiger Faktor für die Bewertung der Hitzebelastung.

Dataspendgeber: JAMG
 Bundesliche und landesspezifische Bearbeitung: JAMG, H. Biele, G. Haidinger
 Auswertungssoftware: A. Tschann

9 BIOKLIMA

KLIMAAATLAS STEIERMARK